Pressemitteilung



Gruner+Jahr AG & Co KG Hamburg

GEO WISSEN: SANFTE MEDIZIN - der andere Weg zur Gesundheit

Das neue Heft aus der GEO-WISSEN-Reihe befasst sich mit den Chancen und Grenzen der alternativen Heilkunde. Als Extra enthält es einen großen Therapie-Ratgeber zu 30 Krankheiten

Hamburg, 11. November 2008 - Die Nachfrage nach alternativer Medizin ist ungebrochen. Neu und zukunftweisend ist, dass viele Ärzte konventionelle Verfahren mit Bewährtem aus der Naturheilkunde verbinden: "Integrative Medizin" heißt das Konzept. Dem ist eine europaweit einzigartige Klinik in Essen verpflichtet, über die GEO WISSEN berichtet. Deren Ärzte behandeln ihre Patienten unter anderem mit "heißem Schröpfen", Qigong oder Akupunktur – nachdem sie schulmedizinisch die Ursachen der Erkrankung abgeklärt haben. Das wichtigste Ziel dort: die Selbstheilungskräfte des Körpers zu wecken.

GEO-WISSEN-Reporter haben außerdem einen der weltgrößten Hersteller für Homöopathika besucht, die DHU in Karlsruhe, um dort den Geheimnissen der historischen Medizinlehre auf den Grund zu gehen. Und sie haben eine moderne, computergestützte Technik der sanften Medizin ausprobiert: das Biofeedback. Es erlaubt den Patienten, aus eigener Kraft etwa den Herzschlag zu vermindern oder den Blutdruck zu senken.

Schwerpunkt des Magazins ist der ausführliche Therapie-Ratgeber "30 Krankheiten alternativ behandeln"; für GEO-WISSEN entwickelt von Professor Edzard Ernst, der an der britischen Universität Exeter Komplementärmedizin lehrt. Mithilfe eines Ampelsystems werden alternative Verfahren als "wahrscheinlich wirksam", "möglicherweise wirksam" oder "wirkungslos/gefährlich" beurteilt.

Außerdem im Heft: Alte Hausrezepte – wissenschaftlich geprüft • Vorsicht Vitaminpräparate! • Kann die Osteopathie Rückenschmerzen lindern? • Lourdes: Auf der Suche nach der Heilkraft des Glaubens

GEO WISSEN ist ein monothematisches Magazin mit halbjährlicher Erscheinungsweise. Es behandelt relevante Wissensbereiche in Reportagen, Interviews, Reports, Analysen und mit eindrucksvoller Fotografie. Die neue Ausgabe, Nr. 42, hat einen Umfang von 170 Seiten und kostet 8,50 Euro.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan GEO Marktkommunikation 20444 Hamburg Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57 Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83 E-Mail pelikan.maike@geo.de Internet www.geo.de

